

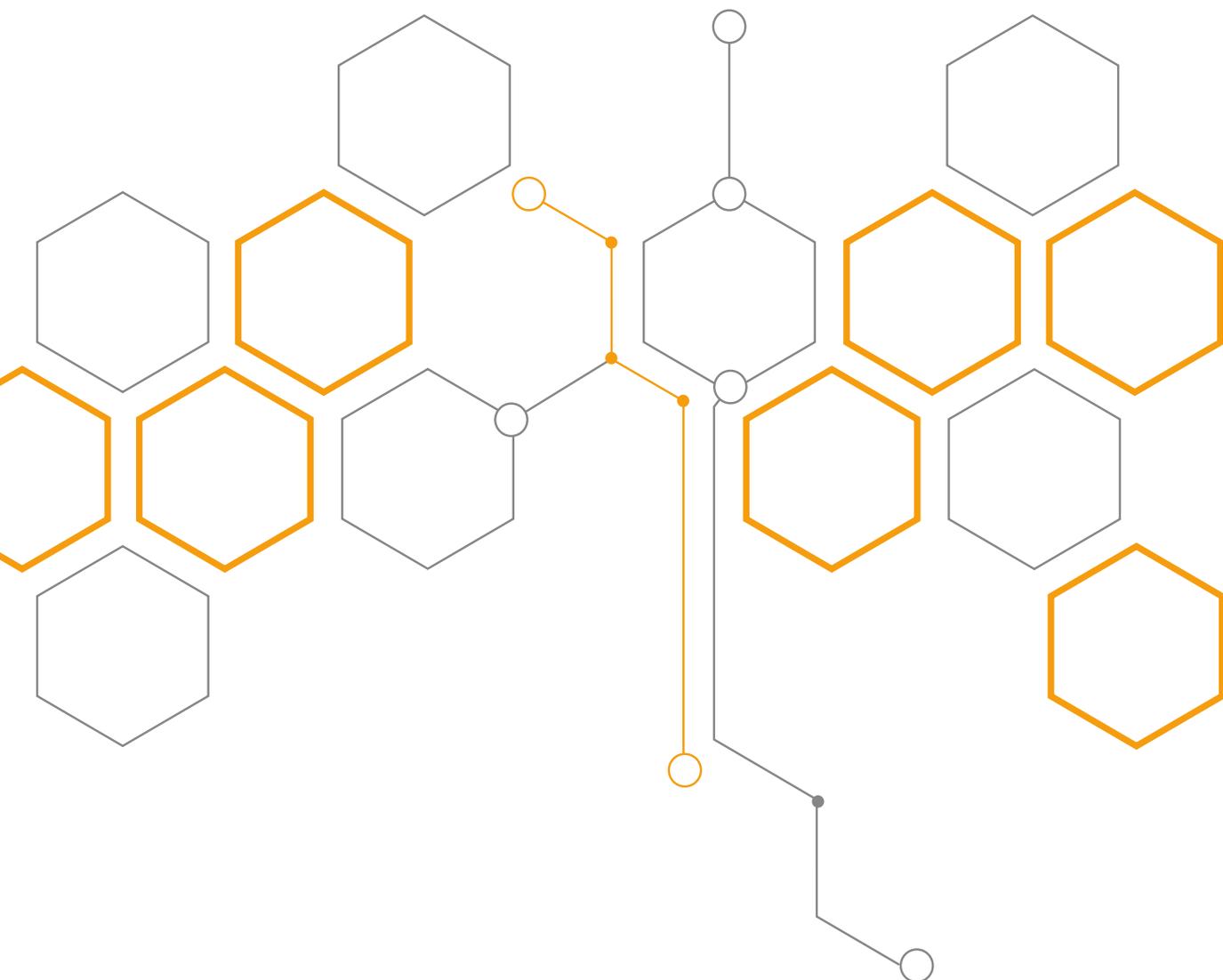
HORNBAACH

PROJEKTGESCHICHTEN

Baumarkt AG Konzern GESCHÄFTSBERICHT 2015/2016



HORNBAACH
Es gibt immer was zu tun.



BAUMARKT 2.0

Planen, kaufen und bauen ohne Limit. Der virtuelle Bau- und Gartenmarkt von HORNBACH kennt keine Öffnungszeiten und ist für Heimwerker und Profis überall und mit wenigen Klicks erreichbar. Ob bereits der Mörtel an den Fingern klebt oder man noch im Büro sitzt – über die HORNBACH-Homepage finden Kunden alles, was sie für ihr Projekt brauchen: Materialien, Anleitungen und zusätzliche Dienstleistungen inklusive. Geht es ans Eingemachte, bleibt der lokale Baumarkt vor Ort mit seinen gut geschulten Mitarbeitern die zentrale Pilgerstätte für eine ausführliche Beratung. Wir haben Kunden über die Schulter geschaut, bei denen der Onlineshop und ihr stationärer HORNBACH-Markt eine perfekte Symbiose eingehen – deren Projekte digital starten und real gelingen.

INHALT



KINDERLEICHT INS NEUE KINDERZIMMER 4

Zwischen Business und Babybrei renoviert die Journalistin und junge Mutter Nele Seidel das Zimmer ihrer Tochter Emma. Praktische Komplizen: Das Smartphone und der HORNBACH-Onlineshop.



PROJEKT FÜR INDIVIDUALISTEN 8

Digitale trifft auf analoge Heimwerkerwelt: Umweltpädagoge Max Dreier baut seine Möbel selbst, die Anleitungen auf der Internetseite von HORNBACH und die Tipps der Markt-Mitarbeiter machen es möglich.



HEIMWERKEN IST FAMILIENSACHE 12

Familienvater, Arbeitstier und Hausbesitzer Stefan Grundke ist ein Profi in Sachen Zeitplanung und nutzt den Service »Online reservieren & abholen im Markt« von HORNBACH. Den neuen Gehweg verlegen drei Heimwerkergenerationen gemeinsam.



KINDERLEICHT INS NEUE ZIMMER

Kinderzimmer und Karriere: Der Onlineshop von HORNBACH hat rund um die Uhr geöffnet und hilft der Journalistin und jungen Mutter Nele Seidel, bei ihren Renovierungsplänen Zeit zu sparen. Tochter Emma freut sich darüber.



1. *Moderner Alltag einer Medienfrau: Zwischen Bilderbuch und Babybrei ist das Smartphone der stete Begleiter der selbstständigen Schreiberin. Auch bei der Renovierung des Kinderzimmers wird es zum praktischen Komplizen.*





Entspannte Planung:
Es braucht nur wenige Minuten,
um über die HORNBACH-App
alle notwendigen Artikel für das
Projekt zu finden und diese zu
bestellen.



2. *Kinderleichte Bedienung: Emma hilft
bei der Auswahl – schließlich geht es
hier um ihr neues Reich!*

3. *Schon bald kann Nele Seidel die
Wände vorbereiten. Die online bestellten
Werkzeuge und Materialien wurden ihr
von HORNBACH direkt nach Hause ge-
liefert.*



1. *Multitasking: Mit Putzkelle und Spachtelmasse legt die Heimwerkerin los, den Laptop in Reichweite. Die Leitung zum HORNBACH-Onlineshop steht, sie kann Material nachbestellen und nebenbei wichtige E-Mails ihrer Kunden checken.*



2. *Arbeitsteilung: Während Tochter Emma schon von der neuen Tapete träumt, stöbert ihre Mutter nach dem passenden Design und klickt sich durch das große Angebot.*



3. *Inspiration: In allen HORNBACH-Märkten finden regelmäßig Projekt-schauen statt – perfekt, um neue Ideen in eigene Pläne einfließen zu lassen.*

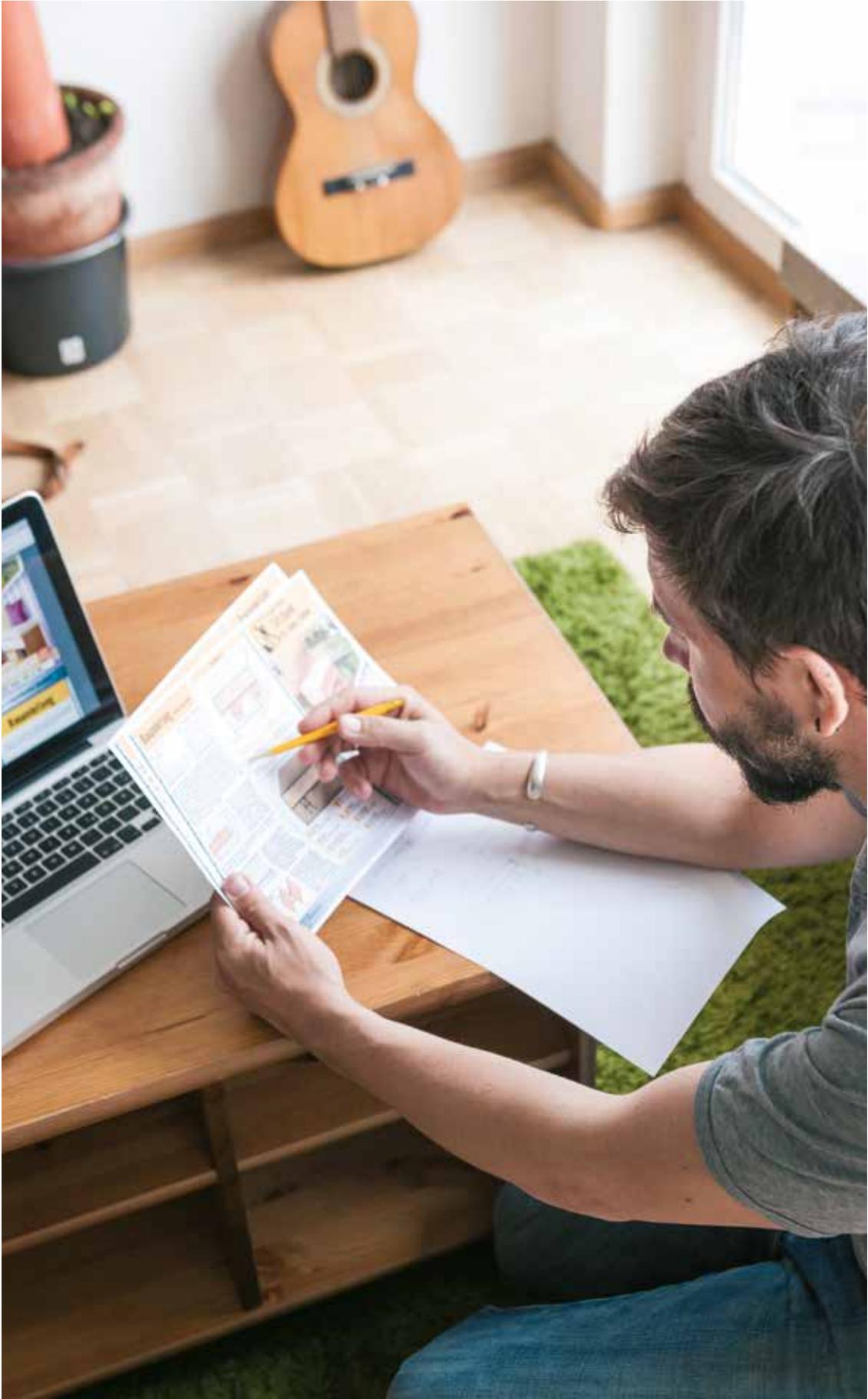




4. Auswahl: Ob die Lieblingstapete nach der Onlinerecherche auch die anderen Sinne überzeugt, überprüft Nele Seidel vor Ort.

5. Mission abgeschlossen! Emma gefällt die neue Tapete und hat sich fürs Spielen im neuen Kinderzimmer extra schick gemacht.





PROJEKT FÜR INDIVIDUALISTEN

Erst digital, dann real: Umweltpädagoge Max Dreier baut seine Möbel selbst. Auf der HORNBACH-Homepage gibt es dafür die passenden Möbelbauanleitungen, vor Ort das Material und Tipps vom Fachmann.



Statt Fertigmöbel zu kaufen, baut Max Dreier seine Wohnungseinrichtung lieber selbst. Die Möbelbauanleitung für sein »Projekt Sitzbank« findet er online bei HORNBACH.

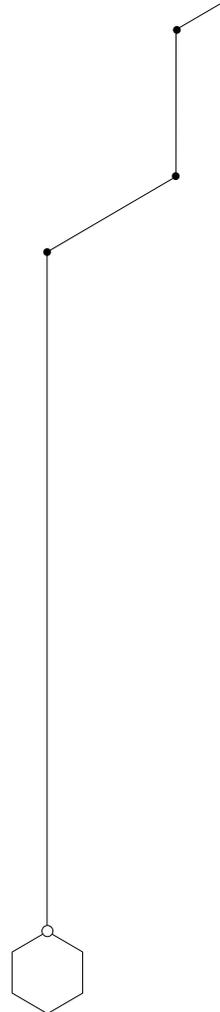


1. Mit der ausgedruckten Materialliste geht der Umweltpädagoge in seinen HORNBACH-Markt. Neben den Werkstoffen gibt es hier noch Tipps für die richtige Verarbeitung gratis dazu.



2. Maßarbeit: Auf den Millimeter genau schneidet der Mitarbeiter die Multiplex-Platten zu. 3. Welche Art von Beschlägen er verwenden möchte, entscheidet der Heimwerker direkt im HORNBACH-Markt. 4. Vom Nagel bis zum Holzöl erhält Max Dreier alle Materialien in den Fachabteilungen.





1. *Motiviert: Zu Hause legt Max Dreier gleich los, lässt den Akkuschauber warmlaufen und verbaut fachmännisch die vorbereiteten Holzplatten.*

2. *Individuell: HORNBACH-Kunden sind kreativ. Max Dreier möchte eine größere Sitzfläche, als die Baupläne vorgeben, und passt das Projekt seinen Wünschen an.*

3. *Sorgfältig: Schritt für Schritt folgt der Pädagoge der Anleitung und glättet die Holzoberfläche mit der Schleifmaschine.*

4. *Nachhaltig: Damit sein neues Möbelstück auch noch in einigen Jahren gut aussieht, veredelt er es mit einem Holzöl.*

5. *Glücklich: Max Dreier testete die Bank – Marke Eigenbau. Wetten, der liest gar nicht, sondern denkt schon über das nächste Projekt nach!*

HEIMWERKEN IST FAMILIENSACHE

Vater und Hausbesitzer Stefan Grundke arbeitet Vollzeit und will am Wochenende einen neuen Gehweg pflastern. HORNBACH und die ganze Familie packen mit an.



1. Freitagmittag im Büro: In seiner Pause sucht der Angestellte entspannt auf der HORNBACH-Homepage nach passenden Pflastersteinen – und reserviert die Ware mit einem Klick vom Schreibtisch aus im nächsten Markt.



3

Arbeitstier, Hausherr, Vater: Stefan Grundke ist ein Profi in Sachen Zeitplanung. Der Online-Reservierungsservice von HORNBACH kommt ihm gerade recht, um sein »Projekt Gehweg« zu planen und umzusetzen.

2. Ruckzuck wird seine Bestellung vorbereitet. Ein HORNBACH-Mitarbeiter stellt innerhalb von zwei Stunden die reservierte Ware zusammen.

3. Nach Arbeitsschluss holt Stefan Grundke die Steine in seinem Markt ab.

4. Immer den Markierungen folgen: Stefan Grundke steuert schnurstracks auf die Warenausgabe zu.

5. Einen Anhänger hat er ebenfalls online reserviert. Die Kooperation zwischen HORNBACH und dem Miet-service der Firma Boels macht's möglich.



5

Projekt für drei Generationen:
Am nächsten Morgen tauscht Stefan Grundke Alltagskleidung gegen Flanellhemd und Cargohose. Verstärkung ist bereits vor Ort: Sein Vater Horst und der dreijährige Sohn Nils sind Feuer und Flamme.





1. Die alten Gehwegplatten haben ausgedient. Nils rettet einen Regenwurm, bevor das neue Pflaster verlegt wird.

2. Horst sorgt für dichten Bodennebel. Der erfahrene Heimwerker bearbeitet die Pflastersteine mit schwerem Gerät.

3. Mit dem Gummihammer klopft Nils die Steine fest, während sein Opa dafür sorgt, dass die Drainage nicht verrutscht.

4. Auch Stefan Grundke krepelt die Ärmel hoch und installiert mit seinem Vater die Entwässerungsrinne.

5. Nils versorgt sein Team mit Nachschub. An einem Wochenende entsteht so ein neuer Gehweg fürs Zuhause der Familie.

HORNBACH Baumarkt AG Konzern

Hornbachstraße 11
76879 Bornheim
Deutschland
+49 (0) 6348 60-00
www.hornbach.de

